



- 7 Südostkante** **7-/7** Hintermaier u. Gef. 1934
Ausgesetzter Klassiker. Sollte man gemacht haben.
- 8 Quadrat-Heinz** **8-** T. Heßlinger, T. Listle 1995
Schwere und lohnende Direktvariante zur Südostkante.
- 9 Ostverschneidung** **6**
Abgespeckte und anstrengende Rissverschneidungskletterei.
- 10 Fidingler** **8-** T. Heßlinger, T. Listle 1995
Nach einem steilen Risseinstieg (7-) gibt's zur Abwechslung in der zweiten Seillänge noch eine knifflige Platte (8-).
- 11 Edelfinger** **8+** T. Heßlinger, C. Cordes 1998
In beiden Seillängen ist Ausdauer angesagt, gewürzt mit knackigen Einzelstellen. 1. SI 8+, 2. SI 8+
- 12 Nordkante** **6** S. Breitmoser, H. Hagen, S. Maier 1935
Am Ausstiegsüberhang rechts raus, ansonsten wird's deutlich heftiger (8-).
- 13 Nordwandkamin** **5+**
Lohnend und häufig begangen. Klemmkeile können zur besseren Absicherung eingesetzt werden.
- 14 Nordwand** **5+**
Ebenfalls eine lohnende Route für den gemäßigeren Kletterer. Klemmkeile können zur besseren Absicherung eingesetzt werden.
- 15 Zustiegsvariante zum Westgrat** **4+**
- 16 Westgrat** **3** Christ, Angermann, Leberle 1899
Schöne, großgriffige Kantenkletterei und gleichzeitig der leichteste Anstieg auf die Nadel. An den entscheidenden Stellen schon recht speckig, Kletterlänge ca. 50 m. Zwischenstände möglich.
- 17 -** **3**
Kurze, mit Borhaken gesicherte Übungsrouten am Block rechts vom Einstieg des Westgrates. Gemeinsamer Umlenker mit Tour 18.
- 18 -** **6+**
Geht direkt durch den kompakten und glatten Teil.
- 19 -** **4+**
Noch weiter rechts an einem kleinen freistehenden Turm. Ganz nett und mit Borrhaken gut gesichert.

